

Eine Einrichtung des Landkreises Tirschenreuth in Trägerschaft des



TÄTIGKEITSBERICHT 2010

Die Mitarbeiter des T1 – Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord, **Philipp Reich und Gabriela Havlíková** unterstützen in medienpädagogischen, medienkulturellen und medienpraktischen Fragen. Sie sind Ansprechpartner für Kinder, Jugendliche, Jugendmediengruppen und Mitarbeiter/innen der Jugendarbeit.

Angebote:

im Bereich Video, Radio, Multimedia und Medienpädagogik

- Projekte mit Jugendmediengruppen
- Seminare für Kinder und Jugendliche
- Fortbildungen, Seminare und Workshops

für Mitarbeiter/innen der Jugendarbeit

- Veranstaltungen und Events
- Geräteverleih
- Beratung und Service

Kontakt:

T1 – Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord

Tannenlohe 1 95685 Falkenberg Tel.: 09637 / 929 789

Mobil: 0160 / 9049 3612, 0178/187 9097

Mail: t1@tirschenreuth.de Homepage: www.t1-jmz.de

Öffnungszeiten: Montags 10 – 18 Uhr

sowie je nach Projektlage

Verantwortlich:

Philipp Reich Dipl. Sozialpädagoge (FH) Medienpädagoge Erlebnispädagoge





Das Grenzüberschreitende Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord T1 ist seit Januar 2008 geöffnet. Es ist eine Einrichtung des Landkreises Tirschenreuth, der die Trägerschaft auf den Kreisjugendring Tirschenreuth übertragen hat. T1 versteht sich als Serviceeinrichtung für die Jugendarbeit und ist eine Anlaufstelle für alle medienpädagogischen und medienpraktischen Fragen mit den Schwerpunkten Video, Radio und Multimedia/Internet/Handy.

Die medienpädagogischen Angebote richten sich vorwiegend an Kinder, Jugendliche und Multiplikator/innen der verbandlichen, kommunalen und gemeindlichen Jugendarbeit einschließlich der offenen Einrichtungen aus der nördlichen Oberpfalz, sowie Belegergruppen der Jugendherberge Tannenlohe. Die breite Angebotspalette umfasst Fortbildungen, Seminare, Vorträge, Geräteverleih und die Betreuung von Jugendgruppen bei der Umsetzung von Medienprojekten.

Ein großer Schwerpunkt liegt zudem in der grenzüberschreitenden, interkulturellen Medienarbeit mit tschechischen Kindern, Jugendlichen, Schulklassen und Multiplikatoren/innen.



Der Leiter des T1, Philipp Reich ist Diplom Sozialpädagoge (FH), Medienpädagoge und Erlebnispädagoge und ist zudem als Medienreferent des Bezirksjugendrings Oberpfalz tätig.

Telefon: 09637/929 789, Mobil: 0160/90493612

Mail: philipp.reich@tirschenreuth.de

Gabriela Havlíková ist die zweite medienpädagogische Fachkraft im T1. Die Diplom Sozialpädagogin (FH), Medienpädagogin und Sprachanimateurin ist ebenfalls Medienreferentin des Bezirksjugendrings Oberpfalz. Zu ihren Hauptaufgaben im T1 gehört die Zusammenarbeit mit Tschechien.

Telefon: 09637/929 789, Mobil: 0178/1879097 E-Mail: gabriela.havlikova@tirschenreuth.de

Beide beraten zu allen medienpädagogischen Fragen und unterstützen Projekte vor Ort. Das T1 ist jeden Montag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie je nach Projektlage geöffnet.

PROJEKTE / SEMINARE









× Happy Slapping & Co.

06.01.-16.03.2010

Das T1 hat im Schuljahr 2009/2010 allen Schulen im Landkreis Tirschenreuth das Projekt "Happy Slapping & Co." einmal kostenlos angeboten. Bis jetzt nahmen dieses Angebot insgesamt sechs Schulen wahr: zwei Grundschulen, drei Hauptschulen und ein Gymnasium. Das Pro-

Grundschulen, drei Hauptschulen und ein Gymnasium. Das Projekt wurde immer an einem Schultag durchgeführt. Zuerst diskutierten die Medienpädagogen mit den TeilhnehmerInnen über Möglichkeiten und Gefahren des Handys und informierten sie unter anderem über Kostenfallen, Persönlichkeitsrechte und über den Umgang mit sog. problematischen Inhalten. Danach



wurden die kreativen Potentiale des Handys praktisch ausprobiert. In kleinen Teams produzierten die SchülerInnen einen kurzen Film, bearbeiteten das Material mit Hilfe einer Schnittsoftware am Laptop und unterlagen es mit einer lizenzfreien Musik. Zum Schluss wurden alle Handyclips präsentiert und der gesamte Tag reflektiert.

Lehrerfortbildung

03.02.2010

Interessierte Lehrer wurden am Mittwoch, den 03. Februar eingeladen, die umfangreichen Möglichkeiten des Grenzüberschreitenden Jugendmedienzentrums Oberpfalz Nord kennen



zu lernen. Philipp Reich, zeigte ihnen zunächst die Räumlichkeiten und stellte die Aufgabenbereiche, pädagogische Ziele sowie durchgeführte, medienpädagogischen Projekte mit Kindern und Jugendlichen vor. Die breite Angebotspalette umfasst Fortbildungen, Seminare, Vorträge, Geräteverleih und die Betreuung bei der Umsetzung von Medienprojekten. Ein großer Schwerpunkt liegt zudem in der grenzüberschreitenden, interkulturellen Medienarbeit mit tschechischen Kindern, Jugendli-

chen, Schulklassen und Multiplikatoren/innen. Ein praktischer Teil durfte natürlich nicht fehlten. Zuerst erstellten die TeilnehmerInnen aus ihren eigenen Fotoportraits mit Hilfe eines einfachen Computerprogrammes verschiedene Karikaturen. Danach beschäftigten sie sich mit den Geräuschen. Ausgerüstet mit Aufnahmegerät, Mikrofon und Kopfhörer nahmen sie fünf Geräusche auf, die in der richtigen Reihenfolge eine kurze Geschichte ergaben.

Digitale Fotografie in der Jugendarbeit

27.02.2010

Die Fortbildung "Digitale Fotografie in der Jugendarbeit" wurde von der Medienfachberatung für Bezirk Oberpfalz für alle ehren- und hauptamtliche MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit im T1 angeboten. Die acht Teilnehmer erfuhren am Samstag, den 27. Februar von der Referentin Karolina Böhm, wie mit digitaler Fotografie in einfacher Weise niederschwellige Angebote für Kinder und Jugendliche geschaffen werden können. Vermittelt wurden dabei nicht nur die technischen Grundlagen, wie digitale 3D-Fotografie, Daumenkino und Herstellung von Karikaturen, sondern auch die praktische pädagogische Umsetzung der Kenntnisse in einem kurzen Workshop.



Flyer- und Plakatgestaltung

13.03.2010

Elf interessierte Jugendleiter und Verantwortliche in der Jugendarbeit nahmen an dem Workshop "Flyergestaltung" der Kommunalen Jugendarbeit am Samstag, 13.03. im T1 teil. Unter professioneller Anleitung von Werner Damböck erstellten sie einen eigenen Flyer, bzw. ein Plakat für eine Veranstaltung die demnächst ansteht. Neben der Frage, wie die



optische Gestaltung interessant gestaltet wird, aber dennoch übersichtlich bleibt, bekamen die Interessierten Informationen über günstige/kostenlose Bildgestaltungs-Software, Bild- und Grafikformate, Bildbearbeitung und -gestaltung, frei nutzbare Fotos, Bilder und Gestaltungselemente, Typografie und Schriftbilder, sowie die inhaltliche Ausgestaltung und natürlich auch Druckerei-Voraussetzungen wie Dateiformate, Auflösung und Papierformate. Am Ende des Tages konnte jeder seinen Flyer präsentieren und sich auch Tipps von den anderen holen.

× Lehrerseminar

24.03.2010

Fünfzehn Referendare von der Lobkowitz-Realschule aus Neustadt a.d. Waldnaab kamen am 24. März ins T1, um mehr über das Thema "Happy Slapping & Co. zu erfahren. Die Fortbildung bot einen Überblick über technische, inhaltliche und gestalterische Möglichkeiten des pädagogischen Einsatzes des Handys in der Schule und der Jugendarbeit. Nachdem Gabriela Havlíková das Jugendmedienzentrum T1 und seine vielseitigen Möglichkeiten vorgestellt hatte, bekamen die TeilnehmerInnen einen Überblick über Kostenfallen, rechtli-



chen Grundlagen rund ums Handy, Happy Slapping etc. Danach ging es in die Praxis: Wie kann ich mit dem Handy ein Handyclip drehen? Wie kann man die Videoaufnahmen schön und spannend machen? Wie kann ich die Videos am Computer bearbeiten?

Nicht zuletzt ging es auch darum, Ideen zu sammeln, wie die zukünftigen Lehrer mit ihren Schulklassen medienpädagogisch arbeiten können und wie sie auch das Jugendmedienzentrum T1 dafür nutzen können.

✗ Infoabend 13.04.2010

Was eigentlich unsere Kinder im Netz alles treiben, wollten Erwachsene auf dem Informationsabend "Gefahren und Chancen des Internets" am 13. April im T1 erfahren.

Zunächst stellte Philipp Reich, Leiter des Jugendmedienzentrums T1 den Interessierten in Kürze die positiven Seiten des Internets vor.

Danach ging der Medienpädagoge auf die "problematische Inhalte" ein. Die Hauptthemen waren hierbei: Gefahren beim Internetkauf, Urheber- und Persönlichkeitsrechtverletzungen, "Cyberbullying", Online-Spiele und Computersucht. Desweite-



ren bekamen die TeilnehmerInnen verschiedene Tipps, was bei der Benutzung des Internets durch Kinder und Jugendliche zu beachten ist. Um die Orientierung zur erleichtern wurden zahlreiche kinder- und jugendgerechte Internetseiten empfohlen. Zum Abschluss wurden noch einfache Sicherheitseinstellungen am Computer vorgeführt.

Comic: Begegnung – Setkání

14.04.2010

Im Rahmen vom Projekt "Dialog dětí aneb ze Steinwaldu do Lázní a naopak" in Tannenlohe besuchten 33 deutsche und tschechische Kinder ein Comic-Workshop im Jugendmedien-



zentrum T1. Nach einer kurzen Einführung von dem deutschtschechischen Team Philipp Reich und Gabriela Havlíková entwickelten die Kinder in gemischten Kleingruppen eine Geschichte zum Thema "Begegnung- setkání", die sie dann mit ihren digitalen Fotokameras einfingen. Danach konnten die Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihre Comics individuell gestalten. Trotz unterschiedlichen Sprachen entstanden sieben Comics, die jeder verstehen konnte.

✗ Die geheime Sprache der Pflanzen und Tiere

24. - 28.05.2010

Unser bewährter Ferienworkshop, bei dem auf multimediale Weise Pflanzen und Tieren das

Sprechen beigebracht wird, fand dieses Mal mit sechs deutschen und elf tschechischen Kindern statt. So war es ein buntes Programm aus Sprache, Medien, Natur, Spielen und Geschichten erzählen. Entstanden ist dabei eine aktive Plattform, mit drei tasiefilmen aus der Natur, die Deutschen und Tschechen Spaß machen.



Kreisjugendtag





Es war viel los am 26. Juni am Stand des T1 beim Kreisjugendtag in Waldershof. Über 70 Kinder, Jugendliche und Erwachsene nutzten das Angebot sich zu fotografieren und anschließend aus dem Portrait eine digitale Karikatur zu erstellen. Mit einem einfachen Programm, das als Freeware zum Download im Internet zur Verfügung steht, verzerrten und verformten sie ihre Fotos nach Lust und Laune. Dabei gab es natürlich viel zu lachen, doch auch der medienpädagogisch Aspekt kam dabei nicht zu kurz: Die Jugendlichen konnten selbst erfahren, wie kinderleicht es ist Fotos zu manipulieren und umgestalten. Außerdem nahmen einige Kinder und Jugendliche die

Filmkameras und Audioaufnahmegeräte selbst in die Hand, um das Geschehen am Kreisjugendtag zu dokumentieren.

Tag der offenen Tür

17.07.2010

Über 200 Besucher nahmen am Samstag, den 17. Juli das umfangreiche Angebot des Grenzüberschreitenden Jugendmedienzentrums Oberpfalz Nord T1 näher unter die Lupe.



Im Mittelpunkt stand vor allem der kreative Umgang mit Medien aller Art. Die kleinen sowie großen Besucher konnten eigene digitale Karikaturen herstellen, mit Audiogeräten oder Filmkameras Eindrücke des Tages einfangen und im Kinosaal die bisher im T1 produzierten Filme ansehen. Führungen und Präsentationen machten das große Arbeitsspektrum des Medienzentrums deutlich. Abgerundet wurde das Programm durch Tanz- und Theatervorführungen, An-

gebote der Feuerwehr Mitterteich, der Jugendherberge Tannenlohe und Andere.

Comicworkshop

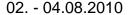
19.07. und 05.08.2010

Im Rahmen des Jugendaustausches dokumentierten 17 Jugendliche aus Tirschenreuth und

Kalifornien mit der Fotokamera ihre Erlebnisse und Eindrücke von den gemeinsam verbrachten Tagen in Deutschland. Aus den ausgewählten Fotos gestalteten sie in gemischten Kleingruppen jeweils einen Comic, in dem sie unter anderem zeigten, was sie besonders angesprochen, beeindruckt oder auch schockiert hat und wie sie darauf reagierten. Auf der abschließenden Premierenfeier präsentierten die TeilnehmerInnen dem zahlreichen Publikum mit Begeisterung ihre Werke.



× Klappe ... und action!





Den weltweit ersten Informationsfilm über das tive Pflegemodell "Primäre Pflege" produzierten 28 Schüler der Berufsfachschule für Krankenpflege des Caritas Krankenhauses St. Josef. Die Berufsschüler konnten ihr erworbenes Wissen über dieses Pflegemodell filmisch verarbeiten und ausbauen und dadurch "nebenbei" lernen, wie so ein Film eigentlich entsteht. Damit es kein langweiliger Expertenfilm wird, wurden die Informationen mit gespielten Szenen aus dem Pflegealltag aufgelockert. Dadurch wurden

auch die unterschieden in den verschiedenen Pflegesystemen und der Entwicklung auf unterhaltsame Weise dargestellt. Fehlen durften natürlich auch nicht die Einschätzung des Pflegesystems durch alle Betroffenen: Patienten, Ärzte, Bereichsleiter und Pflegekräfte. Somit entstand ein sehr informativer und zugleich amüsanter Film über diese neue Organisation der Pflege in Krankenhäusern.

Handyclip und Fotostory im Zeltlager

03.08.2010



"Die Welt der Medien" war diesjähriges Motto des deutschtschechischen Zeltlagers in Gaisthal, organisiert von der Sudetendeutschen Jugend Niederbayern/Oberpfalz und dem tschechischen Verein Sojka. Die Referenten vom T1 wurden auch vor Ort und führten dort mit insgesamt 47 deutschen und schen TeilnehmerInnen von 13-16 Jahren zwei Meshops durch. In national gemischten Gruppen gestalteten die

gendlichen jeweils eine Fotostory und ein Handyclip zum selbstgewählten Thema. Neben den gestalterischen Möglichkeiten und technischem Input erhielten sie auch Informationen über Persönlichkeitsrechte, Verwendung von legaler Musik usw.

Was ist das? Ratespaß im T1

17.08.2010

Am Dienstag, den 17. August besuchten insgesamt 27 Kinder das Jugendmedienzentrum T1, um knifflige Rätsel selbst zu machen und zu erraten. In dem Radioworkshop sind sie in Kleingruppen mit dem Mikrofon auf Entdeckungstour gegangen und sammelten verschiedene Geräusche, die die Anderen erraten mussten. Sie lernten auch, wie man mit nur 5 Geräuschen eine kurze Geschichte erzählen kann. Im Fotoworkshop fotografierten sie zuerst



verschiedene Gegenstände und die Anderen mussten raten, wo und was es ist. Danach lernten die TeilnehmerInnen, wie man Fotos verändern und manipulieren kann. Dazu ten sie ihre eigenen Portraits: zuerst veränderten sie sich so stark, dass die anderen Kinder lange überlegen mussten, wer sich auf dem Foto befindet. Danach veränderten sie wiederrum nur ein kleines Detail, das der Rest der Gruppe finden musste. Der spannende Vormittag wurde durch Spiele zum Kennenlernen und Entspannen abgerundet.

Comicworkshop

18.09.2010

Zwei kreative Comics produzierten innerhalb von wenigen Stunden zehn Mitglieder der Selbsthilfegruppe Behinderte und Nichtbehinderte e.V. aus Tirschenreuth am Samstag, den 18.09.2010 im T1. Bevor sie in zwei Teams ihre selbst ausgedachten Geschichten mit dem Foto eingefangen haben, Iernten sie, wie man einen Fotoapparat bedient und was man beim Fotografieren alles beachten muss. Danach nahmen sie die Digitalkamera selbst in die Hand und



schossen viele Bilder. So entstand eine lustige Geschichte über einen Steinwurfkampf, in der ein Frosch und ein Delfin gegeneinander auftreten und eine Liebesgeschichte.

X Jugend in Tirschenreuth

25.09., 16.10. und 30.10.2010



Wie es der heutigen Jugend im Landkreis Tirschenreuth gefällt und was sie stört ist ein Thema, mit dem sich neun Jugendliche vom Jugendrotkreuz mit der Unterstützung vom Jugendmedienzentrum T1 beschäftigten. Sie führten eine Umfrage unter Jugendlichen durch, mit der sie beispielsweise versuchten herauszufinden, was die Jugendlichen normalerweise am Samstagabend unternehmen, ob sie im Alter von 25 Jahren immer noch im Landkreis wohnen wollen, was sie verbessern würden usw. Als Ergebnis ist ein

ca. 10 minütiger Film entstanden, zu dessen Premiere nicht nur die Jugendlichen und ihre Freunde gekommen sind, sondern auch viele Politiker aus dem Landkreis. Das Projekt de vom Programm "In eigener Regie" gefördert.

Fotokarikaturenworkshop

09.11.2010

15 Referendare des Studienseminares für das Lehramt an Hauptschulen besuchten am Dienstag, den 09. November das Jugendmedienzentrum T1 und seine Tätigkeiten kennenzulernen. Nach einer ausführlichen Vorstellung des T1 von Gabriela Havlíková konnten die



Referendare aktiv werden. Zuerst fotografierten sie Teile von Gegenständen und danach machten sie Portraits voneinander, die sie verändert haben. Bei der Präsentation mussten sie zum einen raten, welche Gegenstände fotografiert wurden und zum anderen, wer was auf dem genen Foto verändert hat. Danach nahmen die TeilnehmerInnen mit den Audio-Aufnahmegeräten fünf Geräusche auf, die eine kurze Geschichte dargestellt haben. Zum

kurze Geschichte dargestellt haben. Zum Schluss haben die zukünftigen Lehrer miteinan-

der diskutiert, wie sie das Gelernte im Unterricht anwenden könnten.

× Ratespaß mit Foto

17.11.2010

Bereits zum drittenmal unterstützte das T1 das Landratsamt Tirschenreuth bei dem Be-

treuungsangebot für Kinder der Mitarbeiter am Buß- und Bettag. Nach einem gesunden Frühstück wandelten sich 24 Kinder im Alter von 6-14 Jahren mit Hilfe des Programms Magix FunPix Maker zunächst in kleine Monster und dann in hübsche oder starke Modells. In anschließender tation der Ergebnisse haben die kleinen Künstler erraten müssen, wer sich auf dem Monsterfoto befindet. Bei den Modellfotos mussten sie dann herausfinden, welche Details



verändert wurden. Zum Schluss lernten sie an ein paar Beispielen aus der Presse, wie tos manipuliert werden können.

Dokumentarfilmworkshop

In vielen praktischen Übungen und Beispielen aus der Filmgeschichte brachte Philipp Reich den sechs jungen Filmemachern die Eigenheiten des Dokumentarfilms näher. Aber auch Kameraführung, Tonaufnahme und Belichtung standen auf dem Programm. Nach dieser aufschlussreichen rung ging es natürlich gleich an die Praxis. Es wurden Interviews mit Passanten zum Projektthema Judentum gefilmt und später zusammen mit Philipp Reich ausgewertet. hand des von den Schülern erstellten Filmmaterials wurden

18. und 25.11.2010

in Kleingruppen schließlich erste Schnittversuche unternommen. Philipp Reich zeigte der Gruppe zuerst Grundlegendes zum Thema und ging dann auf speziellere technische Einzelheiten und Finessen ein.

Imagefilmproduktion

24.11. und 08.12.2010



Die Wirtschaftsschule Eschenbach hat eine Film AG gegründet, um einen Imagefilm über die Schule zu drehen. 16 Schüler sind seither fleißig dabei die Einrichtung im Besten Licht erscheinen zu lassen. Zunächst musste ein Drehplan entwickelt werden, was aus dem großen Spektrum in den Film mit einfließen sollte. Dabei wurden die Besonderheiten der Wirtschaftsschule herausgestellt. Was hat die Schüler selbst bewegt auf diese Schule zu wechseln? An

dann ging's los mit Dreharbeiten, Interviewterminen, Sichten, Schneiden, Musikauswahl und was sonst noch alles datu gehört um einen eindrucksvollen Imagefilm zu drehen.

Die Welt in 3-D

27.11.2010

Acht Jugendliche vom SOS-Kinderdorf Immenreuth haben am Samstag, den 27. November im T1 gelernt, wie man Fotos in 3D machen kann. Zu ihren Bildern überlegten sie sich insgesamt drei kurze Geschichten, die sie als Audio aufgenommen haben. Die Bilder und den Ton stellten sie dann auf eine interaktive CD zusammen. Das Projekt wurde von "In eigener Regie" finanziert, einem Förderprogramm des JFF und der BLM für Medienproduktionen von Jugendlichen in Bayern.



Weihnachtskarten mal anders

04.12.2010



Am Samstag, den 04. Dezember besuchten neun interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene das T1, um Weihnachtkarten am PC zu gestalten. Nach einem kurzen theoretischen Input rund um Foto und Bearbeitungsprogramme sind sie zunächst raus gegangen und knipsten ein paar Fotos von sich selbst und der verschneiten Landschaft. Die restlichen Bilder, die unter Creative Commons lizenziert sind, suchten sie im Internet. Danach fügten sie ihre Fotos in das Programm Comic life und ergänzten sie um eigene Texte. Zum

Schluss hat jeder/jede eine oder auch mehrere originelle und ganz persönliche Weihnachtkarten für ihre Freunde oder Familie.



ÜBERSICHTSTABELLE

FORTBILDUNGEN FÜR MULTIPLIKATOREN

Tannenlohe, LEHRERFORTBILDUNG

03. Februar T1-Vorstellung, zwei kurze Medienworkshops

Tannenlohe, DIGITALE FOTOGRAFIE IN DER JUGENDARBEIT

27. Februar Fortbildung für Medienreferenten – kurze Projekte mit Foto

Tannenlohe, PLAKAT- UND FLYERGESTALTUNG

03. März Fortbildung der kommunalen Jugendarbeit für Jugendleiter

und andere Interessierte

Tannenlohe, HAPPY SLAPPING

24. April Handyprojekt mit Referendaren aus Neustadt/WN

Tannenlohe FOTOWORKSHOP

04. Oktober T1-Vorstellung und Fotokarikaturen mit den Leitern der öffent-

lichen Jugendtreffs

Weiden, MEDIENQUALIFIZIERUNG FÜR ERZIEHER/-INNEN

02.-06.November PC- und medienpädagogischer Kurs in der Zusammenarbeit

mit VHS Weiden

Weiden, FOTOWORKSHOP

09. November T1-Vorstellung, Nutzen des Medium Foto im Unterricht, ein

Workshop mit Referendaren aus dem Landkreis Tirschen-

reuth

SEMINARE/PROJEKTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Tirschenreuth, HAPPY SLAPPING & CO

26. Januar Handyworkshop an der Hauptschule Tirschenreuth

Wiesau, HAPPY SLAPPING & CO

04. Februar Handyworkshop an der Hauptschule Wiesau

Tirschenreuth, HAPPY SLAPPING & CO

23. Februar Handyworkshop am Stiftlandgymnasium in Tirschenreuth

Ebnath HAPPY SLAPPING & CO

23. Februar Handyworkshop an der Hauptschule Ebnath

Falkenberg, HAPPY SLAPPING & CO

09. März Handyworkshop an der Grundschule Falkenberg

Wiesau, HAPPY SLAPPING & CO

16. März Handyworkshop an der Grundschule Wiesau

Tannenlohe, COMIC: BEGEGNUNG - SETKÁNÍ

14. April Comic Workshop mit deutschen und tschechischen Schülern/-

innen in Zusammenarbeit mit der Steinwaldallianz

Tannenlohe, DIE GEHEIME SPRACHE DER PFLANZEN UND TIERE

24. – 28. Mai Ökologischer Multimediaworkshop mit deutschen und tsche-

chischen Kindern. Entstanden ist dabei eine interaktive Platt-

form mit drei Phantasiefilmen.

Waldershof, KREISJUGENDTAG

26. Juni Kinder, Jugendliche bzw. auch Erwachsene erstellten aus

eigenem Portrait digitale Karikaturen

Tannenlohe, TAG DER OFFENEN TÜR

17. Juli Das T1 öffnete seine Türen und gab einen Einblick in die Ar-

beit mit verschiedenen Medienworkshops und Angeboten vor

allem für Kinder und Jugendliche.

Tannenlohe, COMICWORKSHOP

19. Juli und 05.

August

Interkultureller Fotoworkshop mit 17 Jugendlichen aus dem

Landkreis Tirschenreuth und Kalifornien, zusammen mit der

kommunalen Jugendarbeit Tirschenreuth

Regensburg, KLAPPE ... UND ACTION!

02. – 04. August Dokumentarfilmworkshop über das innovative Pflegemodell

"Primäre Pflege" mit der Berufsfachschule für Krankenpflege

des Caritas Krankenhauses St. Josef

Gaisthal, **DIE WELT DER MEDIEN**

03. August Handyclips- und Fotostoryworkshop mit 47 deutschen und

tschechischen Jugendlichen im Zeltlager Gaisthal, in Zusam-

menarbeit mit Sojka und SDJ.

Tannenlohe, WAS IST DAS? RATESPAß IM T1

17. August Audio- und Fotoworkshop mit 27 Kindern aus dem Landkreis,

im Rahmen des KJR-Ferienprogrammes.

Tannenlohe, COMICWORKSHOP

18. September Zehn Mitglieder der Selbsthilfegruppe Behinderte und Nicht-

behinderte e.V. produzierten an einem Tag zwei Fotostories

mit Comic life.

Tannenlohe, **DOKUMENTARFILMWORKSHOP**

September-Oktober Neun Mitglieder des Jugendrotkreuzes drehten einen Film "Unsere Jugend im Landkreis Tirschenreuth", der großes Interesse bei den kommunalen Politikern und Medien geweckt

hat. Gefördert wurde das Projekt von IER.

Eschenbach, IMAGEFILMPRODUKTION

Oktober 2010 - Die Schüler der Wirtschaftsschule Eschenbach drehen eine

Februar 2011 Werbefilm über ihre Schule

Tirschenreuth, RATESPAß MIT FOTO

17. November Fotoworkshop mit 22 Kindern im Landratsamt Tirschenreuth

Regensburg, **DOKUMENTARFILMWORKSHOP**

18. und 25. Workshop für die Videogruppe der Realschule am Judenstein

November zur Dokumentation des Projektes "Alles koscher?!"

Tannenlohe, DIE WELT IN 3D

27. November Acht Jugendliche vom SOS Kinderdorf Immenreuth lernten,

wie man Fotos in 3D macht und untertonten sie mit ihrer Lieblingsmusik. Entstanden ist eine multimediale CD. Das Projekt

wurde von IER gefördert.

Tannenlohe, WEIHNACHTSKARTEN-WORKSHOP

04. Dezember Gestaltung originellen und ganz persönlichen Weihnachtskar-

ten mit Comic life. Ein offen ausgeschriebenes Angebot für

Kinder und Jugendliche.

Kemnath, HAPPY SLAPPING & CO

10. Dezember Handyworkshop an der Mittelschule Kemnath

Wiesau, HAPPY SLAPPING & CO

14. Dezember Handyworkshop an der Grundschule Wiesau

VORTRÄGE UND PRÄSENTATIONEN

Falkenberg, VORSTELLUNG DES T1
25. Januar Bürgermeister in Falkenberg

Friedenfels, VORSTELLUNG DES T1

25. Januar Bürgermeister, Jugendbeauftragter und Jugendgruppenlei-

ter in Friedenfels

Wiesau, VORSTELLUNG DES T1

27. Januar Bürgermeister und Jugendbeauftragte in Wiesau

Neustadt, VORSTELLUNG DES T1
28. Januar Bürgermeister in Neustadt

Reuth, VORSTELLUNG DES T1
28. Januar Bürgermeister in Reuth

Tannenlohe, VORSTELLUNG DES T1

01. Februar Bürgermeister und Jugendbeauftragte aus Krummennaab

Windischeschenbach, VORSTELLUNG DES T1

4. Februar Bürgermeister in Windischeschenbach

Tirschenreuth, VORSTELLUNG DES T1

23. Februar Bürgermeister und Jugendbeauftragter in Tirschenreuth

Wiesau, VORSTELLUNG DES T1
18. März Vereinskartel Wiesau

Friedenfels, VORSTELLUNG DES T1
12. April Vereinskartel Friedenfels

Tannenlohe, INFO – ABEND IM T1

13. April Vortrag über Gefahren und Potentialen des Internets.

Tannenlohe, VORSTELLUNG DES T1

24. April BA-Tagung

Tannenlohe, VORSTELLUNG DES T1

04. Mai 7. bbkult-net - Kultur und Partnertreff im Centrum Bavaria

Bohemia

Tirschenreuth,

21. Mai

FRÜHJAHRSVOLLVERSAMMLUNG KJR

Tannenlohe, VORSTELLUNG DES T1

07. Juli Junge Union Kreisverband Tirschenreuth

Pilsen, VORSTELLUNG DES T1

September Fotoausstellung in Mirosov – gezeigt wurden Fotos von ver-

schiedenen Workshops im T1

Prag, VORSTELLUNG DES T1

11. November Videoculture Filmfest: T1 stellt seine Tätigkeiten und 2 Fil-

me vor

Falkenberg, HERBSTVOLLVERSAMMLUNG KJR

11. November

Neustadt, VORSTELLUNG DES T1

16. November Vollversammlung KJR Neustadt

Weiden, VORSTELLUNG DES T1

30. November Vollversammlung SJR Weiden

Tannenlohe, VORSTELLUNG DES T1

01. Dezember 48 tschechische Studenten der Sozialen Arbeit aus Prag

lernten das T1 und seine Arbeitsmethoden (aktive Medien-

arbeit) kennen

TAGUNGEN, GREMIEN UND FORTBILDUNGEN

Waldmünchen, FORTBILDUNG MAGIX VERTIEFUNG

29. - 31. Januar

Tannenlohe, FORTBILDUNG DIGITALE FOTOGRAFIE IN DER JU-

27. Februar **GENDARBEIT**

München, FORTBILDUNG SCHULRADIOCOUCH

03. März

Bamberg, IN EIGENER REGIE

06. März Abschlussveranstaltung des Förderprogramms des JFF und

der BLM.

Tannenlohe, FORTBILDUNG FLYER- UND PLAKATGESTALTUNG

12. März

Regensburg, FACHTAG DER MEDIENFACHBERATUNG

18. Mai

Weiden, "UNSERE ZEIT" – FILMPRÄSENTATION

07. Oktober Jugendliche des Augustinus-Gymnasiums, die auch mit T1

zusammenarbeiten, zeigten geladenen Gästen ihren Film, der bereits den 1. Landespreis des Wettbewerbs Erinne-

rungszeichen gewonnen hat

Waldmünchen, KNOFLIK TREFFEN

21. - 23. November Tschechischer Partnerverein Knoflík

KOOPERATION MIT TSCHECHIEN

Die Herstellung und Pflege der Kontakte mit Tschechien wurde im Jahr 2010 fortgesetzt und intensiviert. Es wurde Kontakt zur Fachhochschule für Soziale Arbeit in Eger (Střední zdravotnická škola a vyšší odborná škola Cheb) hergestellt. Die Schule hat ein großes Interesse, medienpädagogische Projekte für ihre Studenten anzubieten. Das T1 wird sich in der Zukunft bemühen, die Schule dabei zu unterstützen und durch geplante medienpädagogische Angebote Kontakt zwischen den tschechischen Studenten aus Eger und den Auszubildenden der Fachakademie für Sozialpädagogik in Weiden zu vermitteln.

Mit dem tschechischen Partner "Knoflík – Verein für außerschulische Jugendbildung" hat T1 zum ersten Mal das ökologische Multimediaseminar "Die geheime Sprache der Pflanzen und Tiere" auch für tschechische Kinder angeboten. Vom 24.-28. Mai konnten 11 Kinder der



Schule Poběžovice (ZŠ Poběžovice) und 6 deutsche Kinder eine bunte Woche mit Medien, Sprachanimation, Spielen und Natur erleben. Als Ergebnis ist eine interaktive CD mit drei Phantasiefilmen und vielen Fotos entstanden. Seit ungefähr einem Jahr pflegt T1 eine Partnerschaft mi AČV Medialog, einem Verein, der versucht, die Medienpädagogik und aktive Medienarbeit in Tschechien zu etablieren. Dieser

Verein organisierte am 11. November bereits zum 10. Mal das Video-Culture-Fest in Prag, ein kleines Filmfestival für Amateurfilmer, bei dem auch zwei Filme aus dem Workshop "Geheime Sprache..." gezeigt wurden. Im September organisierte AČV Medialog eine Fotoausstellung in Mirošov (nahe Pilsen), auf der auch Produkte vom T1 gezeigt wurden. T1 zeigte wiederum tschechische Filme bei dem Tag der offenen Tür, an dem die Vorsitzende Jana Hnilicová und AČV-Mitglied Peter Mann teilgenommen haben. Auch im nächsten Jahr werden gemeinsame Projekte geplant.

Am 14. April besuchten im Rahmen des Projekts "Dialog dětí aneb ze Steinwaldu do Lázní a naopak" 33 deutsche und tschechische Kinder ein Comic-Workshop im T1. In gemischten

Kleingruppen entwickelten sie eine Geschichte zum Thema "Begegnung- setkání", die sie dann mit ihren digitalen Fotokameras einfingen. Danach konnten die Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihre Comics individuell gestalten. Trotz unterschiedlichen Sprachen entstanden sieben Comics, die jeder verstehen konnte. Mit der Steinwaldallianz werden ebenfalls weitere Projekte geplant.

Bei dem 7. bbkult.net – Kultur- und Partnertreff am 4. Mai in Schönsee, an dem sich T1 vorstellte, wurden neue Kontakte geknüpft, z.B. mit dem tschechischen Verein Sojka. Jedes Jahr organisiert Sojka mit der SDJ ein Zeltlager in Gaisthal. Das Motto des Jahres 2010 war "Die Welt der Medien". Die Pädagogen vom T1 waren am 03. August vor Ort und führten dort mit insgesamt 47 deutschen und tschechischen Jugendlichen zwei Medienworkshops durch. In national gemischten Gruppen gestalteten die Jugendlichen jeweils eine Fotostory und ein Handyclip zu einem selbstgewählten Thema.

Vom 09. - 13. August war die deutsch – tschechische Dokumentarfilmwoche "Servus & ahoj!" geplant. Obwohl die gesamte Woche durchgeplant, gefördert und organisiert war, konnte sie leider aufgrund mangelnder Teilnehmer nicht stattfinden.

Durch zunehmende tschechische Projekte, die durchgeführt wurden oder im nächsten Jahr geplant werden, herrscht reger Kontakt mit "Tandem – Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch", mit Euregio Egrensis und dem Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds.

Tannenlohe, COMIC: BEGEGNUNG - SETKÁNÍ

14. April Comic Workshop mit deutschen und tschechischen Schülern/-

innen in Zusammenarbeit mit der Steinwaldallianz

Tannenlohe, VORSTELLUNG DES T1

04. Mai 7. bbkult-net – Kultur und Partnertreff im Centrum Bavaria

Bohemia

Tanneniohe. DIE GEHEIME SPRACHE DER PFLANZEN UND TIERE

24. – 28. Mai Ökologischer Multimediaworkshop mit deutschen und tsche-

chischen Kindern. Entstanden ist dabei eine interaktive Platt-

form mit drei Phantasiefilmen.

Tannenlohe, TAG DER OFFENEN TÜR

17. Juli Das T1 öffnete seine Türen und gab einen Einblick in die Ar-

beit mit verschiedenen Medienworkshops und Angeboten vor

allem für Kinder und Jugendliche.

Gaisthal, DIE WELT DER MEDIEN

03. August Handyclips- und Fotostoryworkshop mit 47 deutschen und

tschechischen Jugendlichen im Zeltlager Gaisthal, in Zusam-

menarbeit mit Sojka und SDJ.

Pilsen, VORSTELLUNG DES T1

September Fotoausstellung in Mirosov – gezeigt wurden Fotos von ver-

schiedenen Workshops im T1

Prag, VORSTELLUNG DES T1

11. November Videoculture Filmfest: T1 stellt seine Tätigkeiten und 2 Filme

vor

Waldmünchen, KNOFLIK TREFFEN

21. - 23. Novem-

Tschechischer Partnerverein Knoflík

ber

Tannenlohe, VORSTELLUNG DES T1

01. Dezember 48 tschechische Studenten der Sozialen Arbeit aus Prag lern-

ten das T1 und seine Arbeitsmethoden (aktive Medienarbeit)

kennen

KOOPERATION MIT KREISMEDIENZENTRUM

Das Jugendmedienzentrum T1 und das Kreismedienzentrum stehen ebenfalls in regem Kontakt, um eine bestmögliche Ergänzung der beiden Einrichtungen zu sichern. In Kooperation mit Herrn Hauk, Leiter des Kreismedienzentrums Tirschenreuth und MIB (Medienpädagogisch-informationstechnische Beratung für Grund- und Hauptschulen im Landkreis) wurde am 26.01.2010 das Projekt "Happy Slapping & co." an der Hauptschule Tirschenreuth durchgeführt.

Folgende Kooperationen werden geplant

- Kooperation bei der Durchführung der Schulfilmtage 2011
- Veranstaltung eines Kinoabends mit Produktionen aus dem T1, Ende 2011

PRAKTIKA IM T1

Seit 2010 bietet das T1 Praktikumsbetreuung für Hochschulstudenten. Die erste Praktikantin Kathrin Oberhammer von der Hochschule Regensburg absolvierte ihr sog. 48 Stunden-Praktikum von Juli bis Ende November im Jugendmedienzentrum T1. Sie unterstützte die beidem Medienpädagogen bei mehreren Projekten wie z.B. Comicworkshop mit der Kommunalen Jugendarbeit, Imagefilmdreh der Berufsfachschule für Krankenpflege Regensburg und vielen anderen. Auch im nächsten Jahr werden Praktikumsstellen im T1 angeboten.

ANFRAGEN, BERATUNG, GERÄTEVERLEIH, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT, SONSTIGES

Anfragen, Beratung, Geräteverleih:

Die **Anfragen** ans T1 sind im Jahr 2010 in allen Bereichen gestiegen. Die **Beratung** bezieht sich vor allem auf Projekte, den **Geräteverleih**, technische Fragen (z.B. Bedienung von Aufnahmegeräten, Computerprogrammen, usw.), Internetnutzung und Fördermöglichkeiten. Desweiteren werden auch verschiedenste Anfragen weitergeleitet, für die das T1 nicht zuständig ist (z.B. Erstellung von Lernmaterial zu Kinofilmen, usw.).

Ungefähre Anzahl der eingegangenen Anfragen im Jahr 2010:

Art der Anfrage	Anzahl
Projekte	105
Technische Fragen	59
Geräteverleih	63
Internetnutzung	32
Sonstiges	57









× Öffentlichkeitsarbeit

Auch im zweiten Jahr war die Öffentlichkeitsarbeit des T1 besonders wichtig. Das T1 an sich ist zwar nicht nur im Landkreis Tirschenreuth bereits teilweise bekannt, seine Aufgabenbereiche und Möglichkeiten sind jedoch vielen Leuten noch nicht ganz klar.

Die Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2010 bestand vor allem aus:

Erstellung eines neuen Flyers



Aktualisierung des Informationsmaterials



Erstellung sämtlicher Ausschreibungen und Flyer für Projekte



Pflege der Homepage



- Pressearbeit bzw. Medienarbeit
- Kontaktaufnahme mit Einrichtungen der Jugendarbeit, Jugendverbänden, sowie Jugendgruppen
- zahlreiche Informationsgespräche
- Beiträge zum Newsletter, Jahresprogramm und Jahresbericht des KJR
- Beiträge zum Informationsdienst und Jahresbericht des BezJR
- Beiträge zum Programmheft "JA!" der Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth
- Beiträge zum Programmheft "KONTAKTE" der katholischen Jugendstelle Tirschenreuth

Sonstiges

- Aufbau eines Netzwerkes mit:
 - JFF Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis
 - Medienfachberatung Bayern
 - MZM Medienzentrum München
 - MZA Medienzentrum Augsburg
 - Parabol Medienzentrum Nürnberg
 - In Eigener Regie
 - AČV Medialog
 - Knoflík
- Wartungsarbeiten an der Medienausstattung (Instandsetzung bzw. Reklamation defekter Geräte, Bereinigung der Computer von Projektdateien, Updaten der Computer, Installation von Software, usw.)
- Aufbau eines Referentenpools
- Jahresplanung
- Weiterbildung
- Haushalt
- Zusammenarbeit mit Medienfachberatern in Bayern
- Kooperation mit Jugendherbergswerk
- Absprache mit Vorstandschaft des KJR
- Einkauf notwendiger Arbeitsmaterialien (Video- und Audioequipment, diverses Zubehör, Software, Büroartikel)